

## **Botschaft Mariens an Deutschland - Gott wünscht Deutschland vor seinem Fall zu warnen... !**

**Dienstag, 13. Dezember 2011**

Meine geliebten Kinder! Es gibt noch ein Volk, das Gott in Seinem Plan der Erneuerung bezeichnet hat. Trotz des großen Übels - durch den freien Willen des Menschen – erzieht die göttliche Vorsehung die Menschheit zu großen Dingen... auch durch die Prügelstrafe.

Gott wünscht Deutschland vor seinem Fall zu warnen und zu bewahren! Obwohl Er es wie eine Peitsche für Europa und die Welt benutzte, will Er, dass dieses Volk und alle seine Völker, mich als seine Königin anruft - Regina Germaniae! Der Kirche dort wurden Wunden geschlagen, die bis heute nicht ausgeheilt worden sind. Wie ich es aber sagte, kann nur mein göttlicher Sohn, in Rücksicht auf Seinen Mystischen Leib, alle Wunden heilen. Er sendet mich darum zu diesem Volk, damit ich seine Königin werde. Über ihm breitet sich das Fischernetz aus, weil es erneut das Licht des Evangeliums braucht, vor allem aber die wahre Einheit. Inmitten des Volkes müssen noch einmal das Kreuz und der Glaube stehen, damit es endgültig dem Heidentum absagt, das sich im Eilschritt ausbreitet. Zu einer solchen Größe wurde Deutschland nicht bestimmt! Durch die Wahl der menschlichen Herrschaft wurden sie immer die eigenen Opfer davon. Jetzt will es auch die Dominanz in Europa zeigen, um sich füreinander sklavische Staaten zu schaffen.

Die Erneuerung Deutschlands wird aber Früchte bringen; es wird mit dem neuen Geist andere Völker entzünden. Auf diesem Weg brauchen sie mich als ihre Königin. Ich will ihnen helfen, damit sie vor Gott niederknien. Sie haben mir einst als der Kaiserin des Heiligen Kaiserreiches des Deutschen Volkes gehuldigt und dieser Titel hat den Weg geöffnet, dass ich den Titel „Königin Deutschlands“ fordere.

Mein geliebtes Kind, meine treuen Kinder, ich habe euch heute den die Völker betreffenden göttlichen Plan vorgelegt, damit ihr noch besser versteht, was Satan plant, um die Völker zu entzweien. Er will keinen Frieden und keine königliche Herrschaft meines göttlichen Sohnes. Die Völker sind zum gegenseitigen Dienst bestimmt und nicht zur Unterdrückung und Verfolgung. In euren Völkern müsst ihr euch gegenseitig stärken, da ja alle zu dem einen mystischen Leib gehören. Darum betrifft die endgültige Prüfung, die auch auf die Kirche und die Völker fallen wird, die Treue zum Evangelium! Gottes Werk kann sich nicht außerhalb der Kirche ohne die Einbeziehung und Teilnahme meiner Bischofsöhne verwirklichen. Meine Bischofsöhne haben die Pflicht, den Geist zu erforschen und zu prüfen! Sie müssen wachsam sein, weil zu jeder Zeit die Lügenpropheten erscheinen, um viele zu täuschen. Sie sollen sich jedoch nicht jenen entgegenstellen, die die Wertschätzung für meinen göttlichen Sohn begehren und die die Wahrheit über die Zeit verkünden. Mein Herz leidet darunter, dass nicht alle von ihnen diesen Plan der Rettung verstehen. Wenn der Geist der Welt die Kirche durchdringt, wie soll dann die Kirche, in der das SACRUM, der Geist der Buße, der Einheit und der Heiligkeit verschwinden, noch mit genügender Kraft auf die Völker einwirken? Sind die Gottgeweihten heutzutage noch in der Lage, ihre Berufung zur Heiligkeit richtig zu verstehen? Sind die Kinder der Kirche, erzogen in der Tradition ihrer Völker, sich noch dessen bewusst, dass sie die Kinder sind? Darum erteilt der Heilige Geist Sein Licht den Demütigen und den stillen Seelen, damit sie das Zeugnis des wahren Geistes der Seligpreisungen ablegen.

Alle Völker der Erde wurden zur Verbreitung des Königreiches meines Sohnes berufen. Die Kirche, die losgerissen ist von meinem Sohn, ist keine heilige Kirche mehr, ebenso wie auch die Völker ohne Christus fallen werden! Alles, was jetzt in Europa und in der Welt geschieht, ist nur die Bestätigung dafür, dass die Kirche - wie mein göttlicher Sohn – das Zeichen des Widerspruches ist, aber auch das Zeichen für den Fall und die Aufrichtung für viele. (Lk 2, 34) Es wird der Fall für diejenigen sein, die gegen Ihn streiten, aber die Auferstehung für diejenigen, die sich bekehren werden.

Mein Kind, übermittle meine Worte den Kindern der Kirche. Ich rege euch an, damit ihr im gemeinsamen Gebet ausharrt und oft meine Worte betrachtet, die euch das Licht der Erkenntnis bringen.

Ich segne euch:

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Quelle: [ADORARE.DE](http://ADORARE.DE): [Die ganze Botschaft lesen](#)